

2. Forum am 27.9.2025

Fotodokumentation



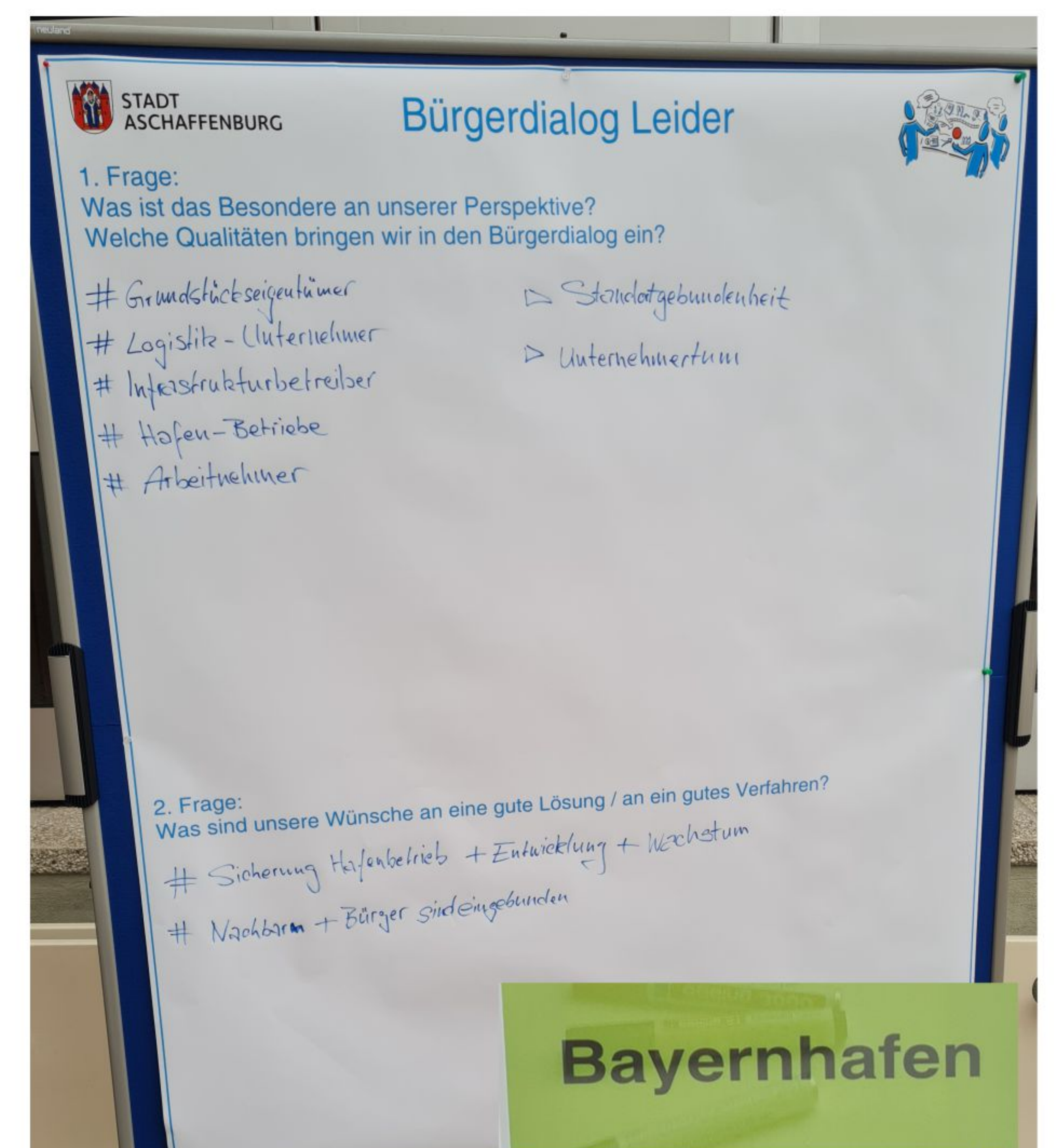
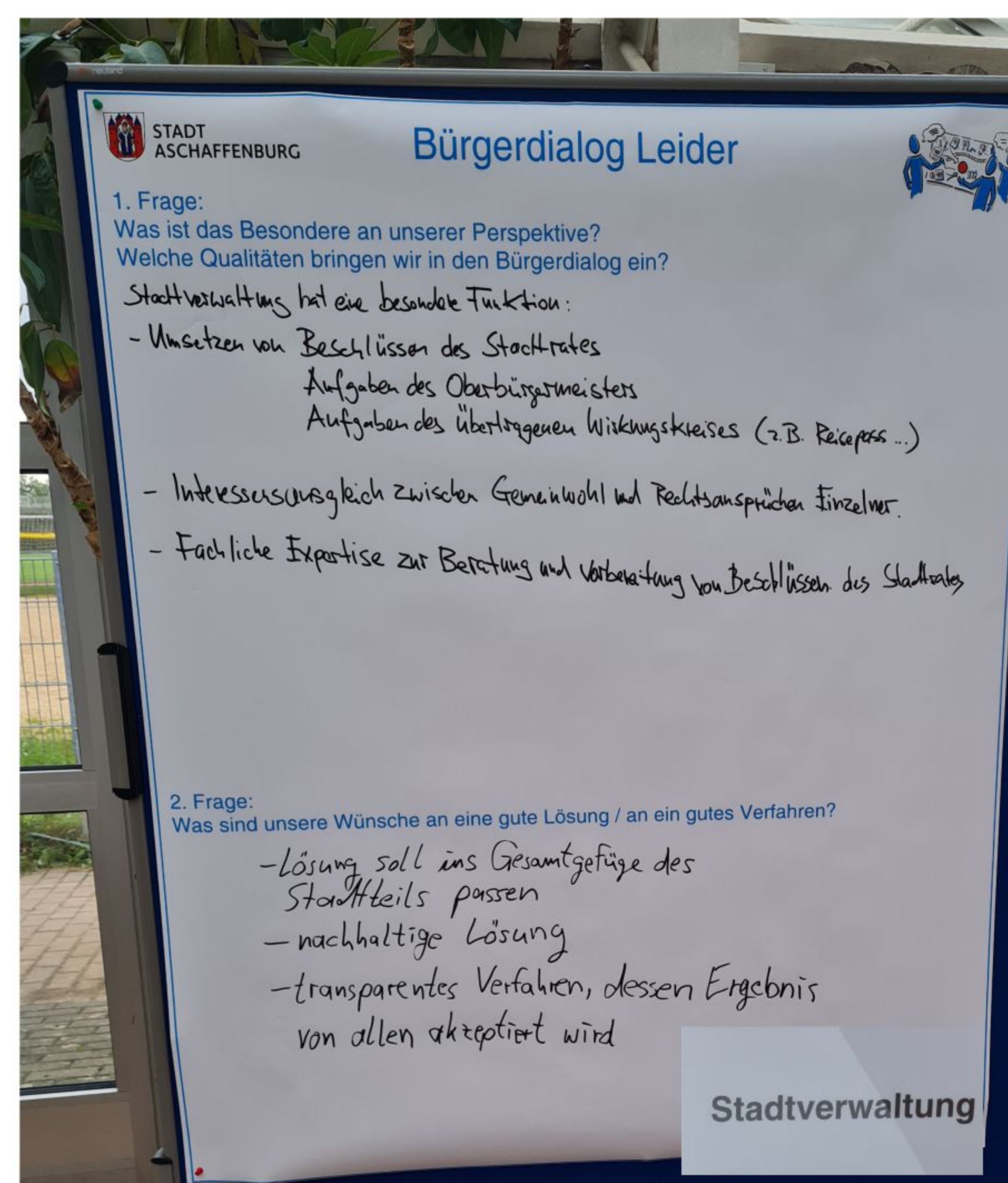
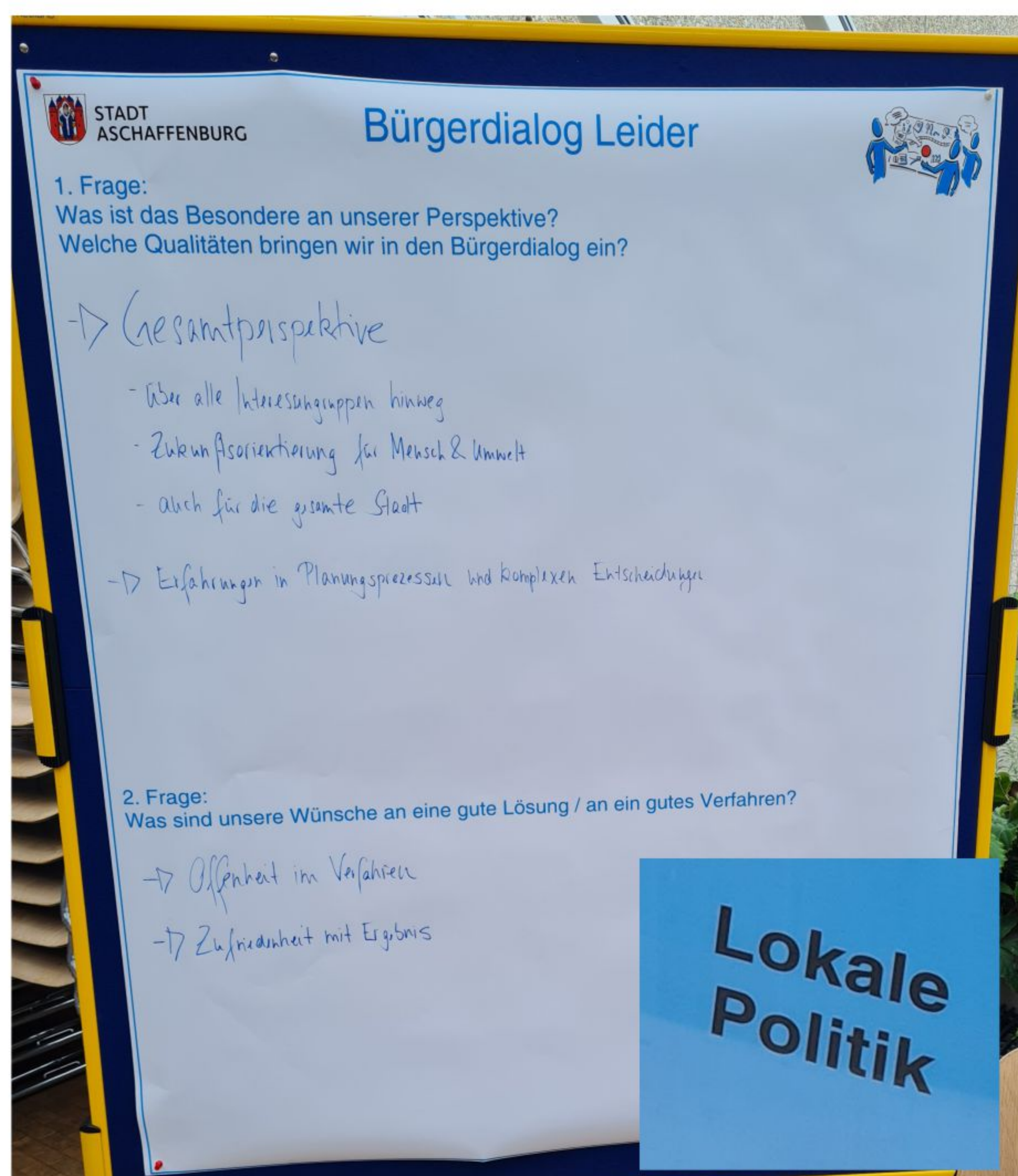
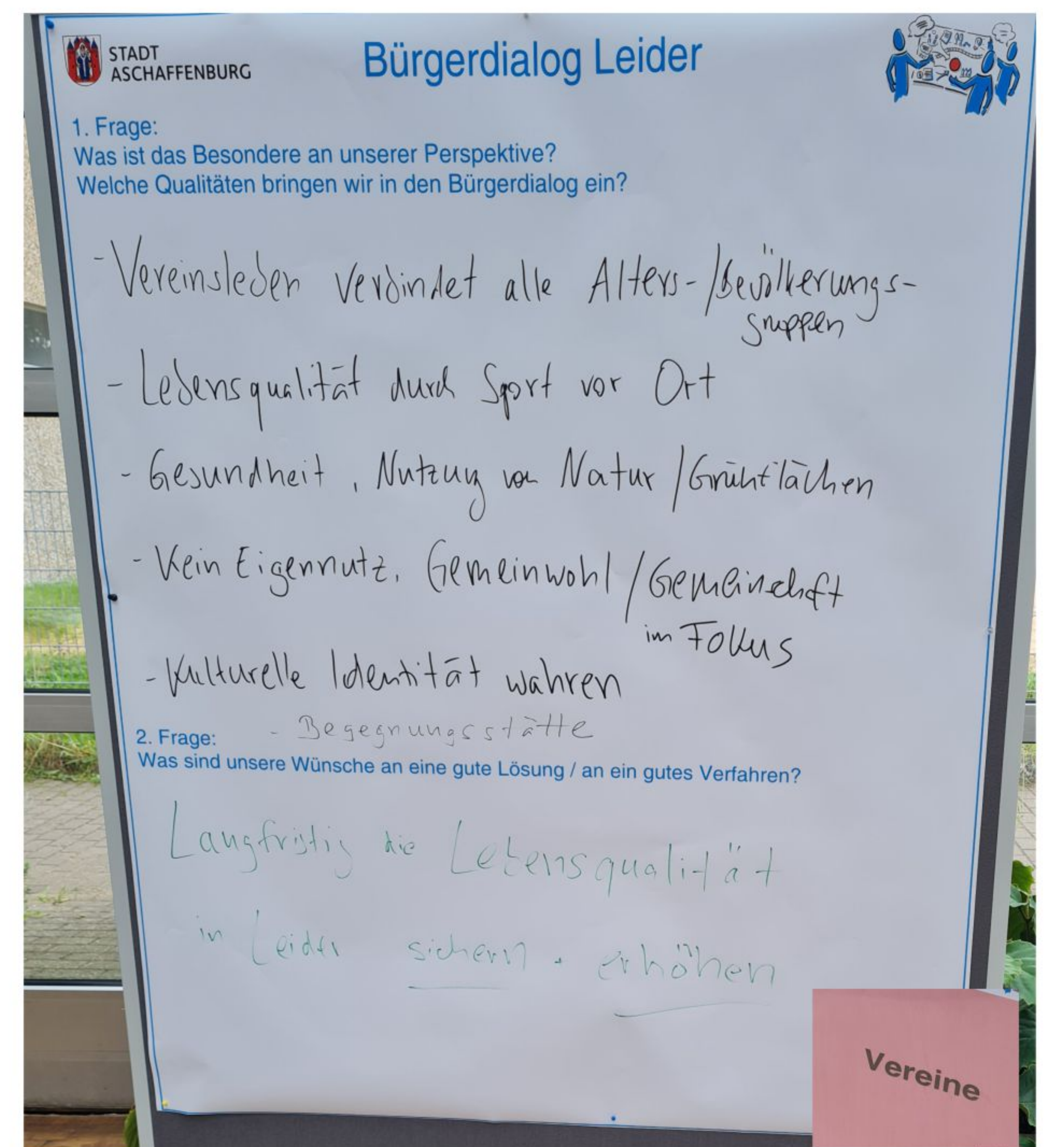
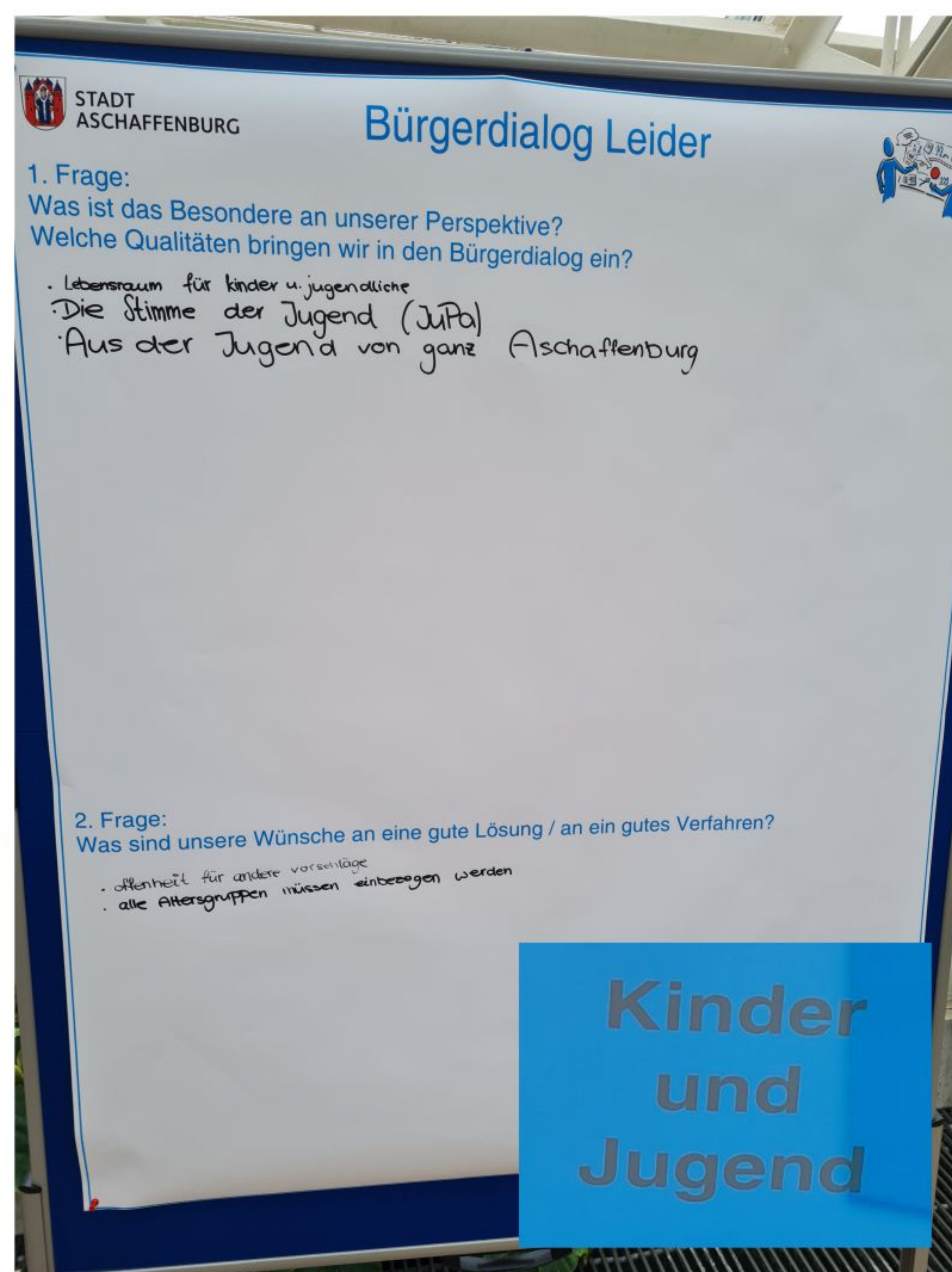
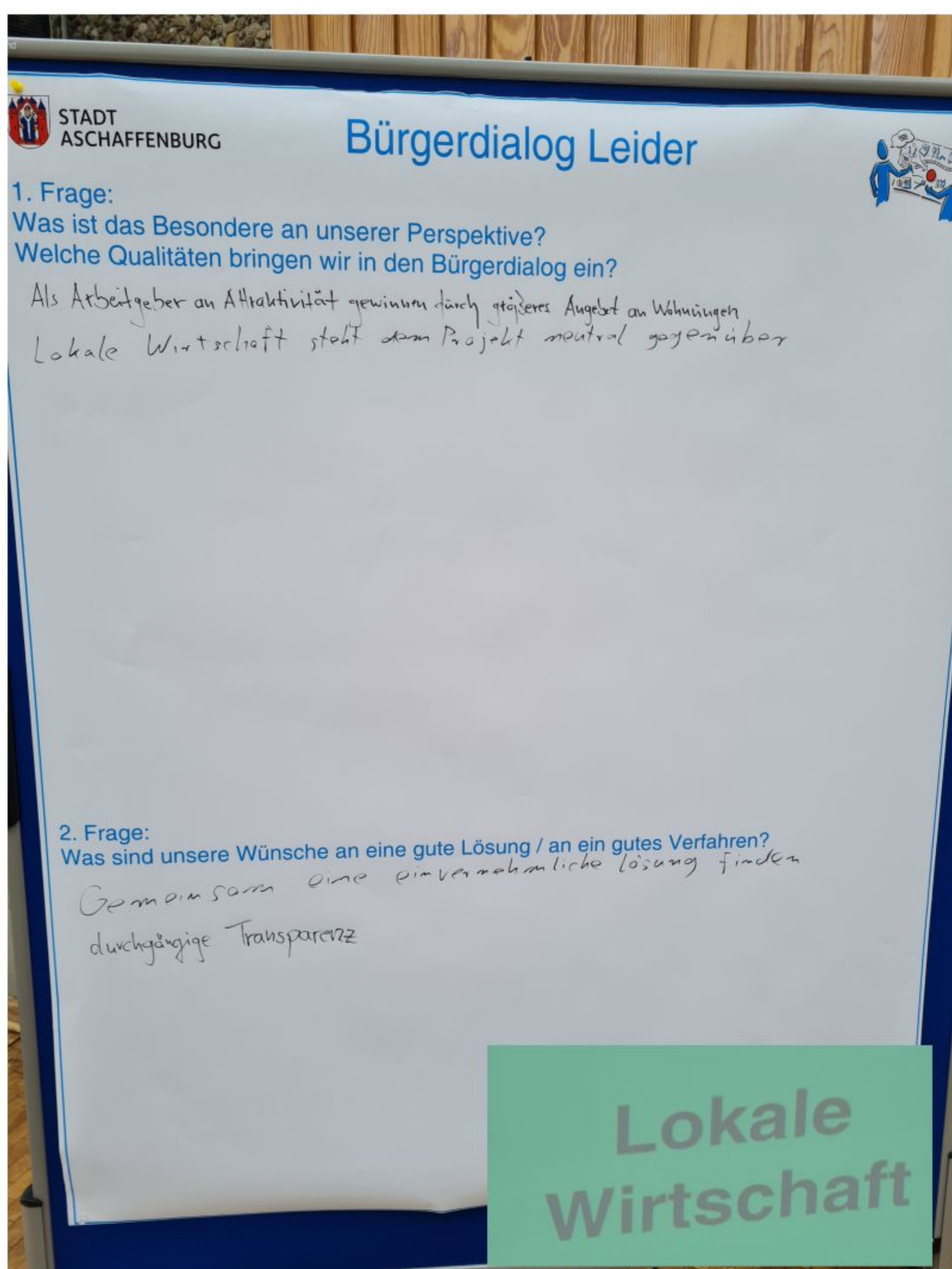
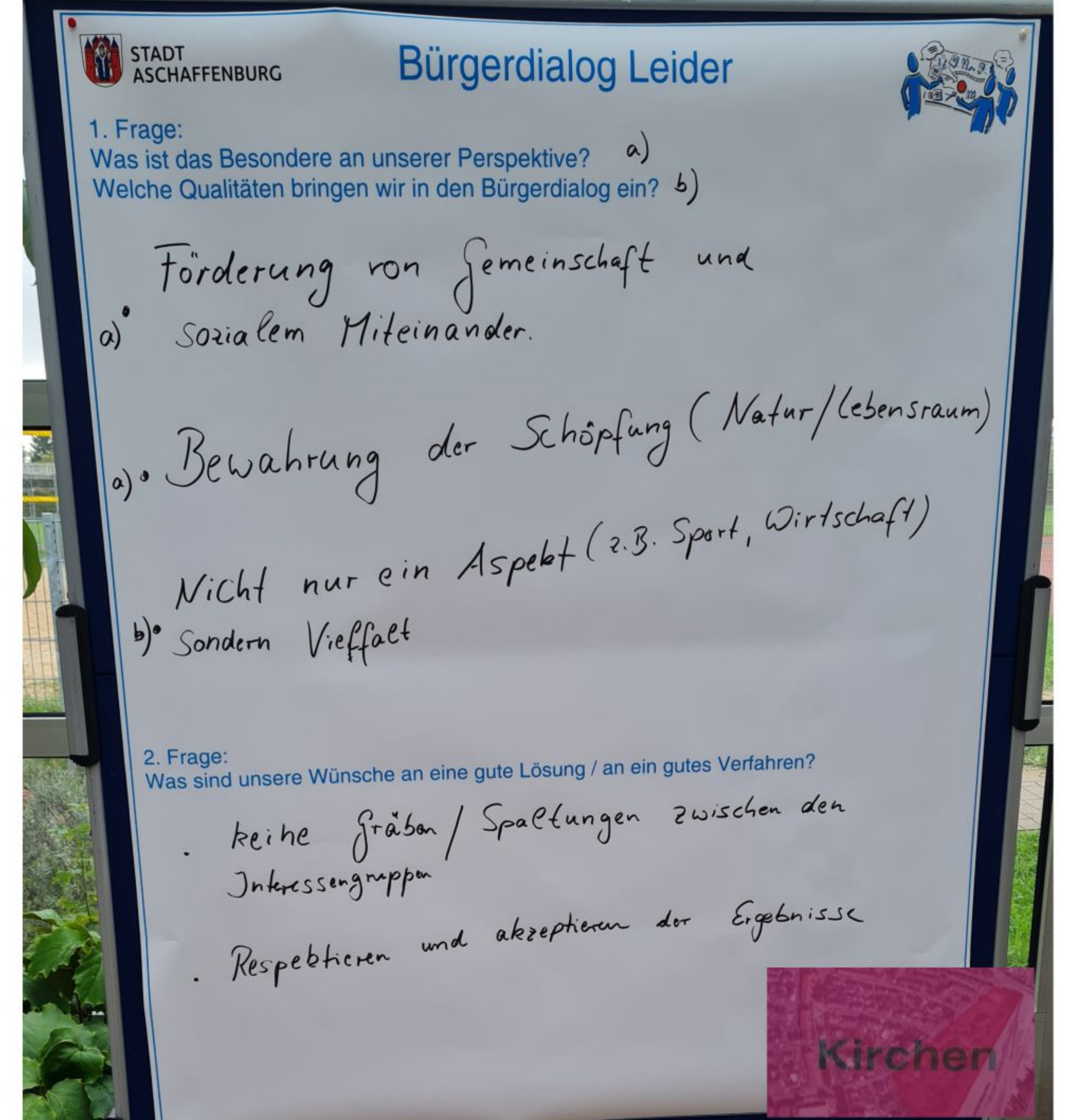
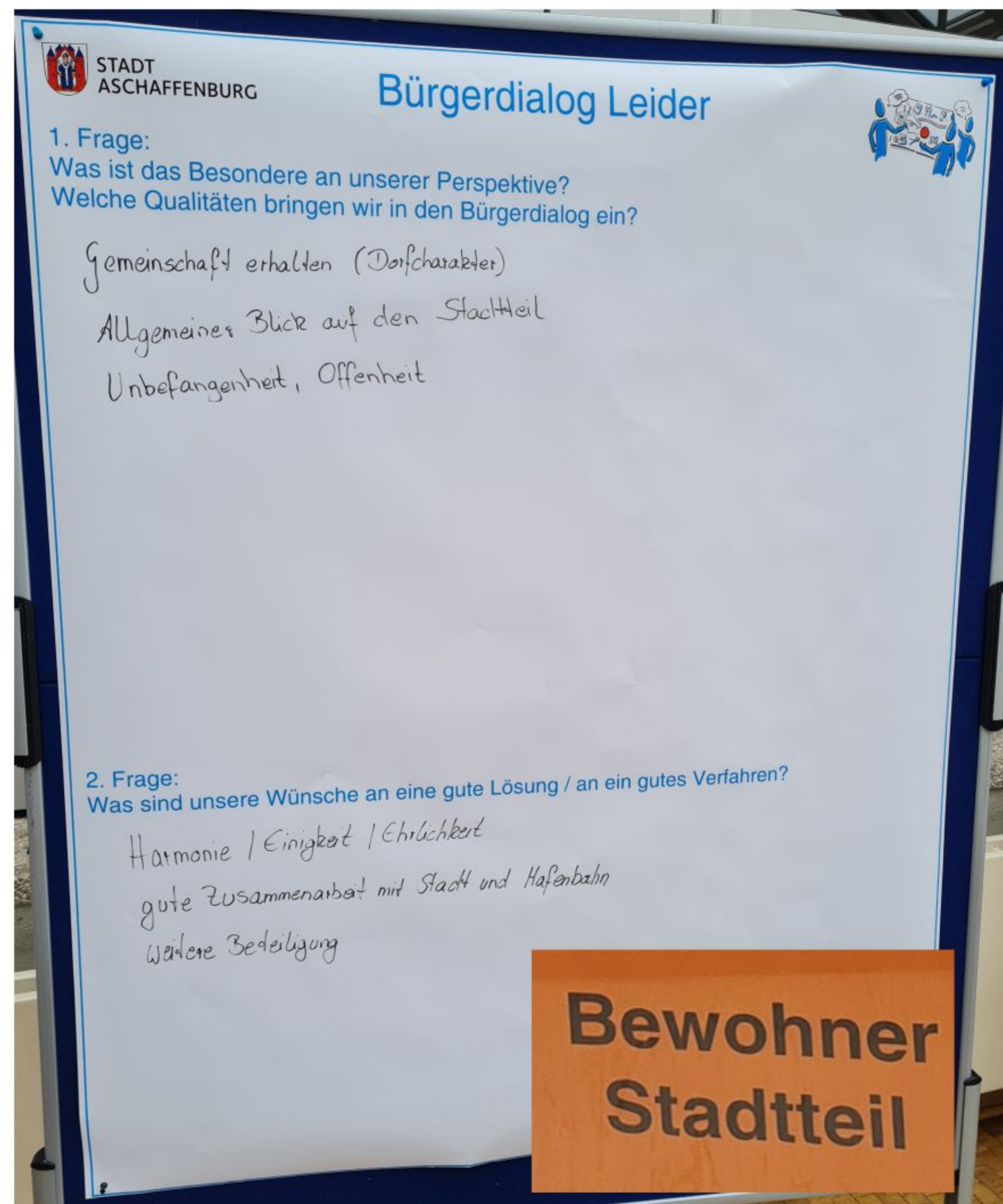
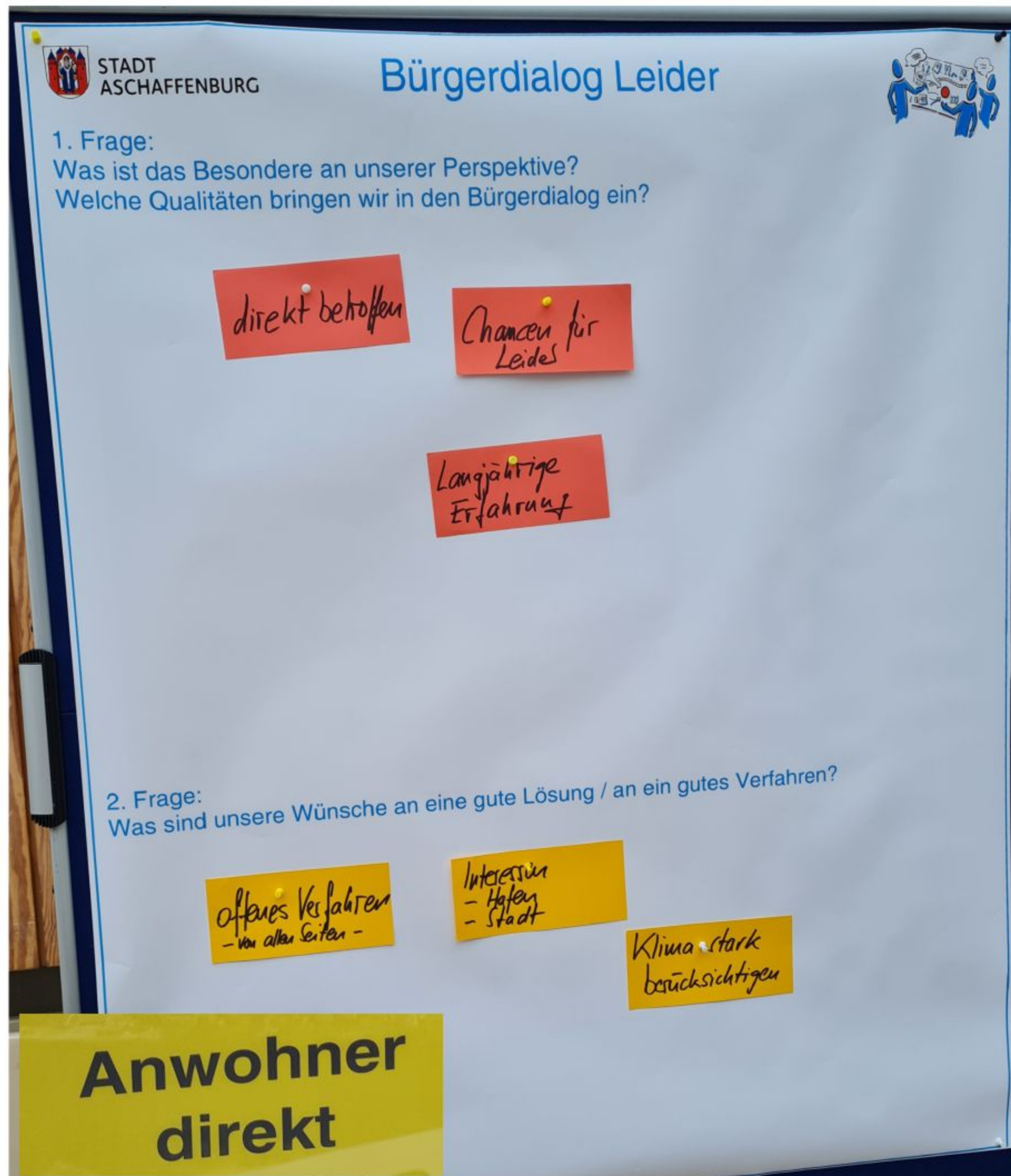


2. Forum am 27.9.2025

Fotodokumentation

1. Frage:
Was ist das Besondere an unserer Perspektive?
Welche Qualitäten bringen wir in den Bürgerdialog ein?

2. Frage:
Was sind unsere Wünsche an eine gute Lösung / an ein gutes Verfahren?





Stärken und Schwächen

STADT ASCHAFFENBURG

Bürgerdialog Leider

Nahversorgung und lokale Wirtschaft

Stärken	Schwächen
Bearbeitungsgebiet	- Nahversorgung und lokale Wirtschaft - Nahversorgung, z.B. Lebensmittel, Apotheke, Banken etc., - Zustand und Nutzung von Ladenlokalen (Leerstände) - Vorhandensein und Vielfalt von Gewerbe, Handwerk und Dienstleistungen - Arbeitsplätze im Stadtteil

Handwritten notes:

- Bestand erhalten als Ziel
- Kaufkraft der Arbeitnehmer
- mehr Stärken als Schwächen
- Arbeiter wohnen oft nicht in Leider
- kaum Leerstände von Ladenlokalen
- viele Arbeitsplätze
- Friseur fehlt
- Tischler
- Nahversorger fehlt im "Unterdorf"

STADT ASCHAFFENBURG

Bürgerdialog Leider

Umwelt und Klima

Stärken	Schwächen
- Mainufer (naturnah, unbeleuchtet) 'Kühler Ort' = Grünstreifen an der Hafenbahn, Spazierweg mit Schatten - Grünstreifen = Puffer / Versickerungsfläche bei Starkregen = Feinstaubfilter = Lärmschutz = Lebensraum für Fledermäuse, Siebenschläfer, Vögel, ... - Seidelstraße ist teilweise begrünt	- Schadstoffe durch Verkehr (Feinstaub, CO₂ ...) "Heiße Orte" in Leider (Klima, Überhitzung) - zu wenige Grünflächen & große Bäume (Abkühlung, Schatten) - viele versiegelte Flächen - Lärmbelastung durch Kfz-Verkehr für Bewohner - keine Ausgleichsflächen im nahen Umkreis vorhanden - mehr Einwohner → mehr Verkehr → mehr Belastung - Staubimmissionen durch Hafen-Betriebe - zu wenig Fassadenbegrünung

STADT ASCHAFFENBURG

Bürgerdialog Leider

Öffentliche Orte und soziale Infrastruktur

Stärken	Schwächen
- Innenstadtnähe - Sportangebote im Ortskern - Kinderbetreuungsmögl. - Spielplätze - Kulturelle Veranstaltungen in der Sporthalle - Wohnungsraum für Senioren - Nachbarschaftshilfe	- fehlender Bürgertreffpunkt für alle - Unterhaltung für Jung & Alt - Jugendtreff / Gemeindehaus - Innenstadtnähe - keine Flächen für Entwicklungen für Sport - Spielplätze + Aufenthaltsbereich für Erwachsene (Kiosk / Café) - sozialer Wohnungsraum - Bahngelände + Straße als Barriere für Sport- & Freizeitmögl. - betreutes Wohnen für Senioren - ungennutztes Bürgerhaus (Attraktivität) - fehlender Informationsaustausch

Handwritten notes:

- Öffentliche Orte und soziale Infrastruktur
- Treffpunkte, Orte für Begegnung und Austausch
- Aufenthaltsqualität öffentlicher Räume (Plätze, Straßen, Pausenhöfe, Bänke etc.)
- Aufenthaltsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, alle Menschen oder andere Gruppen
- Soziales Engagement (z.B. Erwachsenenbildung, Integration, Nachbarschaftshilfe, Vereine)
- Öffentliche Einrichtungen (z.B. Kirchen)
- Unterstützung für hilfebedürftige Menschen (z.B. Tagespflege)
- Kinderbetreuungseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort)
- Erreichbarkeit von Schulen

STADT ASCHAFFENBURG

Bürgerdialog Leider

Mobilität und Verkehr

Stärken	Schwächen
- Leider insgesamt super - Durch zentrale Lage - Kein Durchgangsverkehr - Große Verkehrsziele am Rand (Berufsschule etc.) - Wohnbereiche wenig Verkehr - Lkw Außenrum zum Hafen - Anbindung Straßennetz super - T30 und kontrollieren	- Quering D20 - Führung - Bewacher - Ortskern - Kfz auf Gehwegen - Umstieg Bus-Rad / - Ma - Nächtlicher Husten - Züge

Handwritten notes:

- Mobilität und Verkehr
- Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖPNV)
- Angebote und Sicherheit für Radfahrer*innen
- Angebote und Sicherheit für Fußgänger*innen
- Verkehrssituation Auto (fahrend und parkend)
- Lärm- und Luftbelastung durch Verkehr
- Verkehrssicherheit für alle Altersgruppen

STADT ASCHAFFENBURG

Bürgerdialog Leider

Stadtbild und Wohnen

Stärken	Schwächen
- Gute, gemischte Baustruktur - Kein Durchgangsverkehr - Bezahlbarer Wohnraum - Gute Lage: schnell alles erreichbar - Keine hohe Dichte - Keine Ghettoisierung - Unterschiedliche, vielfältige Baustruktur - Denkmalgeschützte Hafenvorwaltungsgebäude	- Angebote für Senioren fehlen - Kein Seniorenwohnen - Hechsel (GROSSE/KLEINE) Wohnungen ist schwierig - Bürgerhaus nicht zeitgemäß - Derzeit keine Entwicklungsmöglichkeiten - Angebote für Jugendliche fehlen

STADT ASCHAFFENBURG

Bürgerdialog Leider

Freizeit und Erholung

Stärken	Schwächen
- Erthal Spielplatz: Familien, Jugend 3 Boleplätze - Schwimmbäder u. Poseidon (Eishalle) - Schönbusch - aktives Turnverein → viele Angebote, aber → schwierig - Freizeitmöglichkeiten mit dem Fahrrad erreichbar, gute Anbindung - Landl. Charakter nicht anonym - gute Zusammenhalt im Ort über Generationen hinweg - hohe Identifikation mit dem Stadtteil	- Flächen / Treffpunkt Jugend - wenig Grünfläche im Ort selbst - Pflegezustand einiger Spielplätze (Müll / Sand /) - Kastanienwäldchen nicht nutzbar (Drogen) - Outdoorsport Jugend (Basketball, Trainingsplatz Beachvolleyball) - Räumlichkeiten für Feiern u. Treffen für alle Gruppen - Kein Ortszentrum für Treffen im Alltag - Treffpunkt zum Gemeindegemeinschaftsleben - niederschwellige Kontaktmöglichkeiten für neue Einwohner

Handwritten notes:

- Freizeit und Erholung
- Nutzung und Zustand von Grünflächen, Spielplätzen, Sportflächen
- Erreichbarkeit und Attraktivität von Parks, Schwimmbädern, Freizeitangeboten etc.
- Orte für spontane Freizeitaktivitäten (z.B. Wiesen, Sitzgelegenheiten)



2. Forum am 27.9.2025

Fotodokumentation

Chancen und Befürchtungen

- 1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?
- 2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

Bürgerdialog Leider

Chancen und Befürchtungen

1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?

- GRÜNE LUNGE FÜR LEIDER
- MÖGLICHKEIT TREFFPUNKTE FÜR UNTERSCHIEDL. BEVÖLKERUNGS-GRUPPEN ZU SCHAFFEN (SENIOREN), FREIZEIT FLÄCHEN
- SCHAFFUNG VON ATTRAKTIVEN & BEZAHLBAREN WOHNRAUM (INKL. SCHAUSCHÜTE)
- STANDORT FÜR NEUES BÜRGERHAUS ALS TREFFPUNKT FÜR ALLE
- STANDORT FÜR SPORTHALLE, -FLÄCHEN FÜR PRIVATE & VEREINE
- EINKAUFSMÖGLICHKEITEN (THEO)
- VERJÜNGUNG VON LEIDER

2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

- MEHR VERKEHR
- PROBLEME MIT ERSCHIESSUNG (KANAL, VERKEHR, ETC.)
- ÜBERDIMENSIONIERTE BEBAUUNG (DICKE, HÖHE)
- VERÄNDERUNG DES ORTSBILDES ZUM NEGATIVEN
- GHETTOISIERUNG / VERLUST VON IDENTITÄT ALS LEIDERER
- NICHT MEHR AUSREICHENDE KAPAZITÄTEN (KREB, SCHULE, ETC.)
- ANGST VOR WERTVERLUST GRUNDSTÜCK
- ANGST VOR VERLUST GRÜNFLÄCHEN & BIODIVERSITÄT

Bürgerdialog Leider

Chancen und Befürchtungen

1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?

- ggf. in Bereich der Schrebergärten was Turnhalle?
- leerstehendes Hafenbahnhofsgebäude in Altkern umwandeln
(Treffpunkt / Seniorenwohnraum / Tagespflege)

2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

- Nutzungskonflikte z.B. Hotel / Großproduktion / etc.
- Lärm durch neue Nutzung / Schallschutz
- Staubemission / Kühlungsfaktor
- Hitze
- Versickerung / Hochwasser
- Überlastung der Kanalisation
- Ausströmen von Tieren (Schäfer) / Motor
- kein Ausgleichsfläche

Bürgerdialog Leider

Chancen und Befürchtungen

1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?

- Umwandlung der Baulandfläche
- Erhalt Infra-Struktur & Siedlung durch Wohnraum
- Chance Entwicklung neuer Siedlung / Sport / Freizeit
- Erhalten Grünflächen / grünes Band
- Lärmschutz

2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

- Zusätzliche Versiegelung (Hitze)
- Verlust Grün- u. Schattflächen
- Verlust anwohner Schattflächen / Wohnwohnungen
- Erschließung → Verkehr → Kanalisation

Bürgerdialog Leider

Chancen und Befürchtungen

1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?

- funktionale Weiterentwicklung des Stadtteils
- + Lärmschutz - Verbesserung
- + Sicherung von Klimafunktionen
- Wohnen* - Seniorengerecht - bezahlbar (EOP)
- Grünfläche - Freizeit / Erholung
- Gewässer / An- Einrichtungen

HERAUSFORDERUNGEN

2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

- Verkehrssituation durch neue Nutzungen - gewerblich
- Weiterentwicklung als Freund Körper
- Lärmsituation zur Hafenbahn
- Ausgleich des "Grünflächen" an der Hafenbahn
- Klimawirkungen - Kaltluftschneise?
- Natur-erhaltungs- Ausgleich
- Regenrückhalt Versickerung

Bürgerdialog Leider

Chancen und Befürchtungen

1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?

- langfristige Sicherung des Sportangebot im Stadtteil (durch evtl. ermögl. Teilfläche)
- Schaffung einer offenen Begegnungsstätte für alle + evtl. Gewerbefläche durch Café / auch als Ehrenamt?
- mögl. Nutzung der Grünfläche als Begegnungs & Erholungsort
- Schallschutz vor B26 & Bahn
- Wohnflächen für Jung & Alt / Mehrgenerationenmodelle? / bezahlbar!
- Synergien zw. sportlicher / schulischer / Freizeit - Nutzung

2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

- große Gewerbeflächen → mehr Verkehr (LKW's & PKW's) → lieber Wohnfläche
- genereller Verkehrszuwachs
- Wegfall von Grünflächen / Naherholung direkt im Stadtteil
- Versiegelung
- Infrastruktur der Schule / Kita
- Wegfall der sicheren Wege (Schulweg)

Bürgerdialog Leider

Chancen und Befürchtungen

1) Welche Chancen sehen wir in einer Umgestaltung der Fläche / in der Siedlungserweiterung?
Welche Bedarfe / Anliegen von Leider könnten sich auf der Fläche erfüllen?

- # Innen- vor Außenentwicklung → Entwicklungskonzept aus dem Hand
- # Skulpturenbau Nachverrichtung
- # Nachhaltige + klimagerechte Entwicklung
- # Schaffung von Raum für unterschiedliche Zielgruppen + Gemeinbedarf → urbaner Lebensraum
- # Stärkung Nahversorgung
- # Ansiedlung Unternehmen + Dienstleistung → Impuls für eine dynamische Weiterentwicklung des Stadtteils
- # Entzerrung Wohnnutzung von Hafenbahnhof
- # Reduzierung Schall (Bahn + B26) durch vorgelagerte Bebauung

2) Welche Befürchtungen haben wir?
Wo zeichnen sich zukünftige Nutzungskonflikte ab?

Bayernhafen



Zusammenfassung

Chancen

- Chancen
- Grüne Lunge
 - Lärmschutz
 - Begegnungsstätte → Bahnhofsgebäude
 - Konzept aus einer Hand
 - Verjüngung des Stadtteils
 - Attraktiven, bezahlbaren Wohnraum ind. Lärmschutz
 - vorhandene Infrastruktur wird erhalten
 - Synergien — Erthalschule } & neue Sportflächen }
 - Erhalt von Klimafunktionen

Befürchtungen

- Befürchtungen
- Zufahrt <=> Erschließung, 1.3
→ Sackgassen: sicher
→ mehr Verkehr!
 - Versickerung / Kanalisation
(ist schon Keller unter Wasser) v.a. Schulweg-sicherung
 - Grünstreifen geht verloren → z.T. oder komplett bei Erhalt der Bäume → spätere Schädigung
 - schützenswerte Flora & Fauna
 - mehr LKW-Verkehr durch mehr Geschäfte
 - Keine Ausgleichflächen in Leider
 - Klimafunktion leidet?
Kaltluftschneise?
 - Neubebauung nicht eingebunden in Stadtteil
 - Denkmal geschützte (Hafen)-Wohnungen fallen weg
 - Gettoisierung
 - Infrastruktur ist jetzt an der Kapazitätsgrenze → reicht dann nicht mehr
 - bestehende Geschäfte sollen geschützt werden.
 - Bebauung → zu geringe Nachfrage → Risiko
 - Ortsbild geht verloren
 - viele neue Menschen integrieren in die Gemeinschaft
→ Altersstruktur problematisch
→ Kapazität Kindergarten & Schule